

# Neujahrs-News 2018

# Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kunden, Geschäftspartner und Freunde,

das Jahr 2018 ist schon einige Tage alt und es wird höchste Zeit, Ihnen für die verbleibenden Tage bis Silvester alles erdenklich Gute und vor allem viel Glück in Familie und Beruf zu wünschen. Vielen Dank für die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Jahr!

Was es auf der Versicherungsseite an Neuigkeiten gibt, lesen Sie auf den folgenden Seiten.

Wie immer freue mich auf Ihre Response und wünsche viel Spaß beim Lesen!

Ihr Frank Ulbricht

### **AKTION GOLDSPAREN**

Diese Aktion endete eigentlich am 30.9.2017. Da aber die ausgeschriebene Mindestanzahl von Teilnehmern für die Verlosung eines wertvollen Smartphons nicht erreicht wurde, verlängern wir diese Aktion genau solange, bis 20 Teilnehmer erreicht sind. Die Chancen stehen dann also 1: 20 in der Auslosung. Jeder Teilnehmer erhält außerdem eine 1 oz Silbermünze als Werbegeschenk! Alle Einzelheiten auf <a href="https://www.suega.de/goldsparplan">www.suega.de/goldsparplan</a>.

### **BITCOIN-HYPE**

Ich habe keine Ahnung wie das im 17. Jahrhundert bei der Tulpen-Hype abgelaufen ist – aber ein Vergleich drängt sich auf. Seinerzeit waren Tulpenzwiebeln zeitweise teurer als Gold – und nach zwei Jahren war der ganze Zauber vorbei. Sie können das in unserem PRIVAT-Report "Geldanlage in Edelmetalle" (<a href="www.suega.de/eBook\_EM.pdf">www.suega.de/eBook\_EM.pdf</a>) nachlesen. Ganz abtun sollte man aber das Thema Bitcoin nicht. Reizvoll erscheint die Umgehung aller Banken und Regierungen. Am Jahresende sind wir schlauer...

# **MITARBEITER FINDEN, BINDEN & MOTIVIEREN**

Dafür reicht ein angemessenes Gehalt schon lange nicht mehr aus!

Wir empfehlen als Lösungsansätze die **betriebliche Altersvorsorge** (ab 30 Euro je Mitarbeiter im Monat), **betriebliche Gesundheitskonzepte** (ab ca. 15 Euro je Mitarbeiter im Monat, <u>www.suega.de/eBook bKV.pdf</u>) und/oder **betriebliche Sachzuwendungen (bis 44 Euro im Monat)**. Damit hilft der Arbeitgeber, drei wichtige Anliegen des Arbeitnehmers zu erfüllen: Altersvorsorge, Gesunderhaltung und Vermögenssicherung.

# **BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE**

Am 1.1.2018 ist das Betriebsrentenstärkungsgesetz **(BRSG)** in Kraft getreten. Jeder Arbeitgeber ist gut beraten, sich nicht erst am Jahresende über die Neuregelungen zu informieren. Diese bestehen einerseits in veränderten Grenzwerten und Kennzahlen, andererseits aber auch in Zuzahlungsverpflichtungen, die unterschiedlich für Neu und Bestandsverträge geregelt wurden.

Wir informieren Sie gern persönlich über die Möglichkeiten, die Ihnen das BRSG bietet. Derzeit bereiten wir zu diesem Thema einen BAV-Kurzreport vor, den Sie jetzt schon vorreservieren können. Nach Fertigstellung erhalten Sie ihn dann sofort als PDF-Dokument per eMail zugesandt – oder Sie schauen ab Ende Januar ab und zu mal auf <a href="www.suega.de/eBook\_bAV.pdf">www.suega.de/eBook\_bAV.pdf</a>)

# **EINE PFLEGEVERSICHERUNG MIT LEISTUNGSGARANTIE AUCH OHNE PFLEGEGRAD???**

Wie macht man es richtig? Schließt man eine Pflegeversicherung ab und zahlt dafür viel Geld ein? Und alles ist "umsonst", weil man glücklicherweise nicht pflegebedürftig wird?

Wir haben eine Lösung für Sie: Eine ergänzende Pflegeabsicherung, die garantierte Leistungen erbringt, auch wenn man nicht pflegebedürftig wurde. Diese Absicherung kostet etwas mehr als normal, aber das eingezahlte Geld kann nicht verlorengehen. Lassen Sie sich überraschen: <a href="https://www.suega.de/pflege-analyse.html">www.suega.de/pflege-analyse.html</a>

## **RIESTER- UND RÜRUP-RENTE**

**Riester:** Diesmal schon am Jahresanfang – in der Hoffnung auf eine etwas entspanntere Adventszeit: Prüfen Sie Ihre Riester-Prämien auf Aktualität. Zulageberechtigte erhalten die vollen Grund- und ggf. Kinderzulagen, wenn 4 % vom Vorjahresbrutto (abzüglich der erwarteten Zulagen) eingezahlt werden. Achtung, berücksichtigen Sie dabei die 2018 gestiegene Grundzulage

in Höhe von 175 anstelle bisher 154 Euro!

### **Ein Beispiel:**

30.000 Euro Vorjahresbrutto, zwei kleine Kinder: 2018 gibt es 175 Euro Grundzulage und 2 x 300 Euro Kinderzulage, also in Summe 775 Euro. Der Eigenanteil beträgt in diesem Beispiel 425 Euro im Jahr bzw. 35,41 Euro monatlich. Berechnet aus 1.200 Euro (= 4 % von 30.000 Euro) abzüglich der Zulagen (775 Euro). Wir erläutern Ihnen gern alle Einzelheiten.

Rürup: Wer einen Rürup-Vertrag besitzt, darf jährlich bis zum 15. Dezember Sonderzahlungen bis zum Höchstbeitrag (2018 = 23.808 Euro) tätigen – dies ohne jeglichen Papierkram. Neben dem fristgemäßen Geldeingang ist es wichtig, die Vertragsnummer anzugeben. Die Gesamteinzahlung des Jahres 2018 wird mit 86 % steuermindernd berücksichtigt.

Weitere Infos und Rechenbeispiele finden Sie unter http://www.suega.de/vorsorge/ruerup-riester-rente.html.

#### PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG

Insbesondere Versicherte in Tarifen der "Neuen Welt", also von 2009 bis 2012 neu abgeschlossenen PKV-Tarifen, erlebten Ende 2017 eine böse Überraschung, weil es dort drastische Prämiensteigerungen gab. Der Grund liegt in gestiegenen Krankheitskosten, die die Versicherer zu Nachkalkulationen berechtigen. Die "Neue Welt" leider darunter offenbar besonders. Dies möglicherweise auf Grund der relativ wenigen Versicherten in diesen Tarifen. Jede Beitragsanpassung ist unschön – aber hier hat die AXA keine Glanzleistung vollbracht…

Wir nutzen ein sehr komfortables Vergleichsprogrammfür die PKV und können Ihnen jederzeit eine Übersicht erstellen, welche Tarife für Ihr Eintrittsalter zur Verfügung stehen. Ein Wechsel außerhalb der bestehenden Vertragsbeziehung lohnt sich meist nach acht bis zehn Jahren Vertragsbestand nicht mehr. Und erst für ab 2009 neu abgeschlossene PKV-Verträge sind die Alterungsrückstellungen portierbar. Als Lösung bietet sich dann der Tarifwechsel innerhalb der Gesellschaft an. (www.Tarifwechsel204.de)

### SPAREN FÜRS ALTER mit KLASSIK modern

Dieses innovative Altersvorsorgekonzept eignet sich für die private, aber auch für die Betriebliche Altersvorsorge.

Das Grundprinzip besteht darin, an den Gewinnen des DAX- (oder EURO Stoxx 50-) Index beteiligt zu sein, nicht aber an dessen Verlusten. Realisiert wird das (einfach ausgedrückt), indem man nur ca. 60 % der Gewinne erhält, und die restlichen rund 40 % für den Ausgleich von Verlustjahren einbehalten werden. Das Risiko liegt komplett beim Versicherer. In den letzten 21 Jahren (bis einschließlich 2017) wurden rückwirkend betrachtet 13 x Gewinne erwirtschaftet und nur acht Verlustjahre registriert. Im Durchschnitt lag der jährliche Gewinn bei 5,8 %. Im Indexjahr 1.8.2016 bis 31.7.2017 wurden 8,94 % Jahresrendite erzielt. www.suega.de/media/KM2017.pdf

Wir erstellen Ihnen gern ein Angebot nach Ihren Vorgaben! Sie sind an der Börse und können nur gewinnen!

# FINANZIERUNGS-KONDITIONEN

Unser Baufi-Partner bietet Ihnen die folgenden Konditionen für den Eigenheimbau an:

10 Jahre fest: Sollzins 1,00 %, effektiv 1,00 %; 15 Jahre: 1,45 % / 1,46 % 20 Jahre: 1,80 % / 1,82 %

Gültig bei guter Bonität; bis 60 % Beleihung, 100 % Auszahlung, Sondertilgung bis 5 % der Darlehenssumme pro Jahr, zwölf Monate ohne Bereitstellungszins, bis zehn Teilauszahlungen, keine Gebühren, keine Schätzkosten

Sie suchen eine günstige Finanzierung? Sprechen Sie uns an!

Aktuelle Konditionen finden Sie immer unter www.suega.de/finanzierungen.html

# **DREI EURO**

Noch einmal Pflege. Diesmal geht es um die *junge* Pflege (www.junge.Pflegevers.de), die es jungen Menschen ermöglicht, sich mit marginalen Prämien (eben 3,00 Euro bis Eintrittsalter 50) wirklich hochwertig gegen das Pflegerisiko abzusichern. Warum man das tun sollte und wo der Haken in diesem Angebot liegt, lesen Sie auf der Webseite. Wir versichern Ihnen, dass Sie bei dieser Prämie nichts falsch machen können. Besser man hat, als man hätte...

2017

2010

# **KENNZAHLEN 2018**

Ab 1.1.2018 gelten folgende Sozialversicherungswerte:

	<u>2017</u>	2018
Beitragsbemessungsgrenze KV und PV p.a.	52.200,00 Euro	53.100,00 Euro
entspricht monatlich	4.350,00 Euro	4.425,00 Euro
Jahres-Arbeits-Entgelt-Grenze (JAEG) KV und PV p.a.	57.600,00 Euro	59.400,00 Euro
entspricht monatlich	4.800,00 Euro	4.950,00 Euro
Beitragsbemessungsgrenze RV (West)	76.200,00 Euro	78.000,00 Euro
Beitragsbemessungsgrenze RV (Ost)	68.400,00 Euro	69.600,00 Euro

Maximalbeitrag GKV p.m.	635,10 Euro	646,05 Euro
Maximalbeitrag PV p.m. (kinderlos)	121,80 Euro	123,90 Euro
Maximaler Arbeitgeberzuschuss KV p.m.	317,55 Euro	323,03 Euro
Maximaler Arbeitgeberzuschuss PV p.m.*	55,46 Euro	56,42 Euro
* Sonderregelung für Pflegeversicherung in Sachsen beachten		
Beitragssatz GKV (zuzüglich kassenabhängige Zusatzbeiträge)	14,6 %	14,6 %
Beitragssatz GKV (zuzüglich 0,25 % Zuschuss für Kinderlose)	2,55 %	2,55 %
Beitragssatz ALV	3,00 %	3,00 %

Angestellte mit einem Bruttoeinkommen ab 59.400 Euro sind versicherungsfrei und können in die PKV wechseln. Bei Interesse beraten wir Sie gern persönlich!

# **KLEINIGKEITEN?**

Eine Privathaftpflicht-Versicherung bekommen Sie schon ab 40 Euro im Jahr und eine Hausratversicherung kostet je nach Versicherungssumme und Wohnort meist auch nicht sehr viel mehr. Ja, in Großstädten kann die Hausratversicherung ganz schön ins Geld gehen – aber wollen Sie deswegen auf diese wichtige Absicherung verzichten?

Um Kleinigkeiten geht es bei diesen Privat-Verträgen keinesfalls. Beide Verträge geben Ihnen Sicherheit für den Fall, dass Sie andere Menschen schädigen bzw. Ihr eigener Hausrat von einem versicherten Schaden betroffen wird.

Denken Sie auch daran, die Versicherungssumme regelmäßig zu überprüfen. Alles wird teurer und möglicherweise lagen kürzlich wieder wertvolle Geschenke unter dem Weihnachtsbaum. Falls es beispielsweise eine Drohne war, sollten Sie auch überprüfen, ob dieses Fluggerät in Ihrer Haftpflichtversicherung mitversichert ist. Gewerblich benutzte Kamera-Drohnen benötigen eine eigene Haftpflichtversicherung bzw. den Einschluss in die bestehende Betriebshaftpflicht-Versicherung! Bitte denken Sie auch an die Aktualisierung Ihrer Unfall- und Auslandsreise-KV und natürlich an alle anderen Privat-Verträge bis hin zu Rechtsschutz- und Wohngebäude-Versicherungen.

# **IHR FEEDBACK:**

Ich inter	essiere mich für folgende Angebote:				
[]	GOLDSPARPLAN / EDELMETALL-SOFORTKÄ	UFE			
[]	BETRIEBL. GESUNDHEITSKONZEPTE				
[]	BETRIEBL. ALTERSVORSORGE				
[]	BETRIEBL. SACHZUWENDUNGEN				
[]	PFLEGERENTEN-VERSICHERUNG MIT GARANTIERTEN LEISTUNGEN				
[]	RIESTER-CHECK	[]	RÜRUP-CHECK		
[]	PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG	[]	TARIFWECHSELANGEBOT § 204 VVG		
[]	PRIVATE ALTERSVORSORGE MIT INDEXTARIFEN OHNE BETEILIGUNG AM VERLUST				
[]	BAUFINANZIERUNG / BAUSPAREN				
[]	ERGÄNZENDE PFLEGETAGEGELD-VERSICHERUNG (DREI EURO-TARIF)				
[]	HAUSRAT- UND PRIVATHAFTPFLICHT ETC.				

# IMPRESSUM

Herausgeber: SüGa Versicherungsmakler GmbH, Affalter, Hauptstraße 43, 08294 Lößnitz,

Bitte geben Sie hier Ihre konkreten Wünsche ein:

ABSENDER (bitte mit TELEFON-Nr. und EMAIL-Adresse):

Reg.-Nr. Vermittlerregister: D-FP0F-3TWLD-62 bei IHK Chemnitz, Str. d. Nationen 25, 09112 Chemnitz HRB Chemnitz 14834, GGF Frank Ulbricht, Telefon 03771 / 33 257 + 300 400, Fax 33 256, mobil 0171 / 89 43 900, eMail: info@suega.de, Internet: www.suega.de und weitere

Alle in diesem Newsletter veröffentlichten Empfehlungen, Berichte, Resultate und Kommentare werden aus der Sicht einer kundenorientierten

Beratungstätigkeit gemacht und sind sorgfältig recherchiert. Eine Gewähr kann dennoch nicht übernommen werden.